

Lukasevangelium 9,1-4 Gastfreundschaft

1. Johannesbrief 1,5 Und das ist die Botschaft, die wir von ihm, von Jesus Christus gehört haben und euch verkündigen, dass Gott Licht ist und in ihm gar keine Finsternis ist.

Lukasevangelium 9,1-4 Jesus rief aber seine zwölf Jünger zusammen und gab ihnen Kraft und Vollmacht über alle Dämonen und zur Heilung von Krankheiten;

2 und er sandte sie aus, das Reich Gottes zu verkündigen und die Kranken zu heilen.

3 Und er sprach zu ihnen: Nehmt nichts (*mit*) auf den Weg, weder Stäbe noch Tasche, weder Brot noch Geld; auch soll einer nicht zwei Hemden haben.

4 Und wo immer ihr in ein Haus eintretet, da bleibt, und von da zieht weiter.

Markusevangelium 6,8-10 Und er befahl ihnen, sie sollten nichts auf den Weg nehmen als nur einen Stab; keine Tasche, kein Brot, kein Geld im Gürtel;

9 sie sollten aber Sandalen an den Füßen tragen und nicht zwei Hemden anziehen.

10 Und er sprach zu ihnen: Wo immer ihr in ein Haus eintretet, da bleibt, bis ihr von dort weggeht.

Matthäusevangelium 10,5-8 Diese zwölf sandte Jesus aus, gebot ihnen und sprach: Begeht euch nicht auf die Straße der Heiden und betretet keine Stadt der Samariter;

6 geht vielmehr zu den verlorenen Schafen des Hauses Israel.

7 Geht aber hin, verkündigt und sprecht: Das Reich der Himmel ist nahe herbeigekommen!

8 Heilt Kranke, reinigt Aussätzige, weckt Tote auf, treibt Dämonen aus! Umsonst habt ihr es empfangen, umsonst gebt es!

Lukas 19,1-10 Und er kam nach Jericho hinein und zog hindurch.

2 Und siehe, da war ein Mann, genannt Zachäus, ein Oberzöllner, und dieser war reich.

3 Und er wollte gerne Jesus sehen, wer er sei, und konnte es nicht wegen der Volksmenge; denn er war von kleiner Gestalt.

4 Da lief er voraus und stieg auf einen Maulbeerbaum, um ihn zu sehen; denn dort sollte er vorbeikommen.

5 Und als Jesus an den Ort kam, blickte er auf und sah ihn und sprach zu ihm: Zachäus, steige schnell herab; denn heute muss ich in deinem Haus einkehren!

6 Und er stieg schnell herab und nahm ihn auf mit Freuden.

7 Als sie es aber sahen, murrten sie alle und sprachen: Er ist bei einem sündigen Mann eingekehrt, um Herberge zu nehmen!

8 Zachäus aber trat hin und sprach zu dem Herrn: Siehe, Herr, die Hälfte meiner Güter gebe ich den Armen, und wenn ich jemand betrogen habe, so gebe ich es vierfältig zurück!

9 Und Jesus sprach zu ihm: Heute ist diesem Haus Heil widerfahren, weil auch er ein Sohn Abrahams ist;

10 denn der Sohn des Menschen ist gekommen, um zu suchen und zu retten, was verloren ist.

Psalms 119,1-8 Wohl denen, die im Weg untadelig sind, die wandeln nach dem Gesetz des HERRN JHWH!

2 Wohl denen, die seine Zeugnisse bewahren, die ihn von ganzem Herzen suchen,

3 die auch kein Unrecht tun, die auf seinen Wegen gehen!

4 Du hast deine Befehle gegeben, dass man sie eifrig befolge.

5 O dass meine Wege dahin zielten, deine Anweisungen zu halten!

6 Dann werde ich nicht zuschanden, wenn ich auf alle deine Gebote achte.

7 Ich werde dir danken mit aufrichtigem Herzen, wenn ich die Bestimmungen deiner Gerechtigkeit lerne.

Offenbarung 3,7 Und dem Engel der Gemeinde in Philadelphia schreibe: Das sagt der Heilige, der Wahrhaftige, der den Schlüssel Davids hat, der öffnet, sodass niemand zuschließt, und zuschließt, sodass niemand öffnet:

Offenbarung 3,11-13 Siehe, ich komme bald / *rasch* / *unversehens*; halte fest, was du hast, damit [dir] niemand deine Krone nehme!

12 Wer überwindet, den will ich zu einer Säule im Tempel meines Gottes machen, und er wird nie mehr hinausgehen; und ich will auf ihn den Namen meines Gottes schreiben und den Namen der Stadt meines Gottes, des neuen Jerusalem, das vom Himmel herabkommt von meinem Gott aus, und meinen neuen Namen.

13 Wer ein Ohr hat, der höre, was der Geist den Gemeinden sagt!